

# AMG-Info Nr. 10

## Hausaufgaben und Lernmaterialien bis Ostern

Stand: 24.03.2020

*Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,  
liebe Lehrerinnen und Lehrer!*

In verschiedenen Mails haben wir schon einmal Tipps und Regelungen zusammengestellt, wie das Lernmaterial aufbereitet und für alle Klassen zugänglich gemacht werden soll. Das funktioniert auch nach zahlreichen positiven Rückmeldungen insgesamt ziemlich gut – auch wenn es berechtigte Wünsche an die EDV-Ausstattung und sicher noch elegantere Wege der Kommunikation gibt. Wir müssen nun mal mit dem leben, was in den privaten Haushalten und in der Schule verfügbar ist, und was uns das Land/der städtische Schulträger zur Verfügung stellt, damit alle gleichberechtigt Zugang haben.

Im Folgenden fassen wir also noch einmal zusammen, was für die Aufgaben gilt:

### **Plattform „Dropbox“ und Datei-Namen und Dateiformate:**

- Alle Materialien werden **klassenweise** in einer **neuen Dropbox** zusammengestellt. Es gilt der letzte **Link aus der Mail vom 23.03.2020**.
- Die Materialien werden in **Wochen-Ordern** zusammengefasst.
- **Alle Lehrkräfte schicken alle Dateien** an die den Lehrkräften bekannte Mailadresse und die **Schulverwaltung** lädt möglichst tagesaktuell von Mo-Fr (zwischen 9 und 12 Uhr) die Dateien in die entsprechenden Klassenordner der Dropbox hoch.
- Dringend beachten!!! Die Dateien haben immer (!) folgenden **Namensaufbau** (gilt ab sofort für jede neue Mail! Andernfalls wird diese zurückgeschickt!):  
**Klasse(n)\_Fach\_Lehrerkürzel\_lfd. Nr.** - ggf. noch ein Stichwort. So sind sie in der richtigen Reihenfolge im Dropbox-Ordner sichtbar. Bei gemischten Lerngruppen bitte alle angeben, also: z.B. 7ab\_kR\_FAY\_1\_Heilungswunder.
- Das **Datum** der Datei kann in der Dropbox automatisch eingesehen werden. Einfach oben rechts die drei Punkte und drei Striche anklicken. Bitte nicht in die Dateinamen packen, da diese sonst zu lang und unübersichtlich werden.
- Die Dateien werden **ausschließlich im PDF-Format** zur Verfügung gestellt und können auch am Smartphone geöffnet werden. Sie werden so aufgebaut, dass sie **nicht ausgedruckt** werden müssen. **Bearbeitungen können im Schulheft**

gemacht werden. (Ggf. kann man auch mal was abschreiben ☺! Trainiert die Feinmotorik!)

- **Oberstufenkurse** bekommen die Dateien **direkt von Ihren Kursleitern per Mail** zugesendet. Die **Schulverwaltung** ist bei jedem Versand von Material an die Kurse immer **im CC**, um ggf. bei Bedarf weiterhelfen zu können.

## Aufgabengestaltung und Leistungsbewertung

- **Es gelten folgende Bestimmungen des Ministeriums**

(Quelle: FAQ des MSB unter

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/index.html>)

- **Sind Schülerinnen und Schüler verpflichtet, alle Aufgaben zu erledigen oder ist das freiwillig?**

Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei Zeiträumen des Ruhens des Unterrichts aus Infektionsschutzgründen nicht um Ferien handelt, die der Erholung dienen.

Gemäß [§ 42 Absatz 3 Satz 1 SchulG](#) haben Schülerinnen und Schüler die **Pflicht** daran mitzuarbeiten, dass die Aufgabe der Schule erfüllt und das Bildungsziel erreicht werden kann. Die **Aufgabenerledigung** kann daher **erwartet** werden. Sie unterstützt die Aufgabenerfüllung der Schule und **erleichtert das Erreichen von Bildungszielen nach Wiederaufnahme des Unterrichts**. Die **Aufgabenerledigung** liegt vor diesem Hintergrund im hohen Maße im **Eigeninteresse** der Schülerinnen und Schüler.

- **Werden diese Aufgaben benotet?**

Die **Leistungsbewertung bezieht sich auf die im Unterricht vermittelten Kenntnisse**, Fähigkeiten und Fertigkeiten ([§ 48 Absatz 2 Schulgesetz NRW](#)). Die während der gegenwärtigen Zeit des Ruhens des Unterrichts bearbeiteten Aufgaben werden – ebenso wie (einzelne) Hausaufgaben – daher **in aller Regel nicht benotet**. Sie können aber durch die Lehrerinnen und Lehrer **überprüft und für die weitere Arbeit im Unterricht ausgewertet** werden.

- Die Lehrkräfte erstellen die Aufgaben mit Augenmaß. Ein effektives Arbeitspensum **von ca. 2-3 Std. pro Tag**, also **ca. 15 Std. pro Woche** sollte in etwa eingehalten werden (das könnte z.B. bedeuten: pro Hauptfach ca. 1,5-2,5 Std., pro Nebenfach ca. 30-50 Min.).
- **Gruppen- oder Partnerarbeiten** sind selbstverständlich nicht möglich, aber ggf. kann man sich im **Chat oder per Telefonat oder per E-Mail** mit anderen Mitschülerinnen und Mitschülern austauschen.
- Regelmäßige **Wiederholung von Vokabeln/Grammatikformen** in den Fremdsprachen (ca. 10 Min täglich pro Sprache) und **Nacharbeiten des bisherigen Lernstoffes** anhand der Aufzeichnungen im Heft und entsprechenden Lehrbuchseiten sollte selbstverständlich und selbständig erfolgen.
- **Manche Aufgaben sind für die gesamte Zeit bis zu den Osterferien gedacht**. Bitte genau auf die Dokumente schauen, was die Lehrkraft dort vorgesehen hat!
- **Rückläufe** der erledigten Aufgaben sollen zukünftig **bitte immer erst frühestens zum Montag der darauffolgenden Woche vorliegen**, damit

auch die Schülerinnen und Schüler eine Chance haben, dies zu leisten, deren Eltern den PC unter der Woche für das Homeoffice benötigen. Bitte keine engen Fristen setzen! Die Lehrkräfte mögen wohlwollend prüfen, ob eine Überprüfung der Aufgaben nach Wiederöffnung der Schule möglich und sinnvoll ist. **Rückläufe** senden die Schülerinnen und Schüler ggf. als Foto per Smartphone oder PDF **direkt an die Dienst-E-Mail-Adressen der Lehrkräfte.**

Wir hoffen, dass diese Klarstellungen und Regelungen die in der Anfangsphase noch vorkommenden Fehlleitungen oder auch Irritation und Sorgen wegen der Beurteilung weitgehend vermeiden helfen. Wir sind alle noch mit dieser Situation sehr zum Improvisieren herausgefordert, da gerade jetzt der allgemeine digitale Rückstand der Schulen in NRW spürbar wird. Jetzt darüber zu klagen, hat keinen Sinn. Es geht nur um drei Wochen Unterrichtsausfall. Das ist keine allzu große Sache und wird auch die Benotung der Schülerleistungen für die kommenden Zeugnisse in der Regel nicht erschweren. Etwas Gelassenheit ist sicher in dieser Zeit angebracht. Aber seien Sie gewiss, dass wir nach der Krise aus den Erfahrungen, die wir jetzt sammeln, entsprechende Maßnahmen von den Trägern und dem Ministerium einfordern werden.

Halten Sie durch! Valete – stay healthy and strong – restez en bonne sainté – manterse saludable – bleibt jesond!

*Rolf Faymonville*

Schulleiter

*Heiner Plückerbaum*

stellv. Schulleiter